

Herren Kreisklasse C Staffel 3

TSG Rohrbach 1889 II: SG Heidelberg-Neuenheim V Dienstag, 28.02.2023, 20:00 Uhr

TSG Rohrbach 1889 II gegen SG Heidelberg-Neuenheim V 7:3

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft der TSG Rohrbach 1889 II in der Herren Kreisklasse C Staffel 3 gegen die SG Heidelberg-Neuenheim V durch. Das Spiel am Dienstagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde speziell durch das untere Paarkreuz entschieden. Hoffmann und Schlag errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 11. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 4 Ersatzspieler zurückgreifen.

Das Spiel lief wie folgt ab: Der Start in die Partie hätte für Hoffmann / Schlag besser laufen können. doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Jaekel / Pendorf noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bachert / Nitka überzeugten im Doppel gegen Molling / Blum, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Keine Chancen hatte hingegen Loris Bachert beim 11:13, 7:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Hartmut Molling, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Luis Nitka die Begegnung mit 1:3 gegen Dietrich Jaekel abgab und eine Niederlage kassierte. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Mit nur einem Satzverlust ging Thomas Hoffmann gegen Cornelia Pendorf durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. 9:11, 11:8, 11:6, 9:11, 11:6 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Siegmund Schlag und Ricardo Blum den letzten Ballwechsel spielten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Rohrbach 1889 II und der SG Heidelberg-Neuenheim V. Loris Bachert bezwang anschließend Dietrich Jaekel in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Luis Nitka, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Hartmut Molling verlor. Mit dieser Niederlage liegt Nitka nun bei einer Einzelbilanz von 4:4 seit Beginn der Spielzeit. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Ricardo Blum zeigte Thomas Hoffmann hingegen seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TSG Rohrbach 1889 II 6 Punkte, SG Heidelberg-Neuenheim V 3 Punkte. Lange umkämpft war danach das Spiel zwischen Siegmund Schlag und Cornelia Pendorf, ehe sich der Gastgeber mit 11:8, 11:13, 13:11, 10:12, 11:2 durchsetzen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Nach diesem Einzel steht Schlag somit bei 11 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Pendorf ein 10:5 ausweist. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für die TSG Rohrbach 1889 II.

Nach diesem Sieg geht die TSG Rohrbach 1889 II am 21.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTV Mühlhausen VII, während die SG Heidelberg-Neuenheim V am 14.03.2023 gegen die DJK 1927 Dossenheim IV versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSG Rohrbach 1889 II



Doppel: Hoffmann / Schlag 1:0, Bachert / Nitka 1:0

Einzel: L. Bachert 1:1, L. Nitka 0:2, T. Hoffmann 2:0, S. Schlag 2:0

SG Heidelberg-Neuenheim V

Doppel: Jaekel / Pendorf 0:1, Molling / Blum 0:1

Einzel: D. Jaekel 1:1, H. Molling 2:0, R. Blum 0:2, C. Pendorf 0:2